

Gymnasium „Walther von der Vogelweide“, Bozen

Schulinternes Fachcurriculum GRIECHISCH 5. Klasse

Kompetenzen am Ende der 5. Klasse

Die Schülerin, der Schüler kann:

- den eigenen Basiswortschatz durch Sprachenvergleich und Techniken der Wortableitung erweitern
- Fachterminologien aus verschiedenen Bereichen erschließen und verstehen
- griechische Sprachstrukturen erkennen, benennen und erklären
- komplexe griechische Texte sprachlich und inhaltlich erschließen und sie korrekt und angemessen ins Deutsche übersetzen
- den Übersetzungsprozess reflektieren und verschiedene Interpretationsansätze verwenden
- antike griechische Kultur- und Geistesgeschichte in grundlegenden Details verstehen und in Bezug zur Gegenwart setzen

Inhalte (bzw. Kenntnisse)	Kompetenzen/ Fertigkeiten	Angewandte Methoden und Lehrmittel	Überprüfungsart der Kompetenzen bzw. Teilkompetenzen	FU
Wortschatz				
Techniken der Wortschatzarbeit	Sich einen themen- und autorenbezogenen Wortschatz aneignen	Aktivieren des Vorwissens der Schüler; Lehrerinput;	Überprüfung der Kenntnisse im Kontext einer Übersetzungsaufgabe;	Deutsch, Italienisch, Englisch, Latein, Geschichte, Philosophie
Fachwortschatz	Wichtige Fachtermini kontextbezogen verwenden	Einzel-, Partner-, Gruppenarbeit; Vokabelkartei, Vokabelheft, Gliederung nach Wortarten, Wortfamilien, Sachfeldern; Strukturierung mit graphischer Verdeutlichung; Arbeitsblätter; Einsatz von Computerprogrammen;	Vokabeltests, handlungs- und produktionsorientierte Überprüfungen	naturwissenschaftliche Fächer , Religion, Kunstgeschichte

Einsicht in Sprache				
Textkohärenz, Übersetzungsverfahren	Komplexe griechische Texte auf der Wort-, Satz- und Textebene nach verschiedenen Methoden analysieren und übersetzen	Lehrerinput; Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit; Differenzierung von Wortbausteinen und syntaktischen Strukturen durch verschiedene Visualisierungsmethoden; Arbeitsblätter; Lernzirkel; Einsatz von Computerprogrammen; Formenübungen, Lückentexte, Übersetzungsübungen;	Analysieren und Übersetzen einzelner Wortformen und Satzstrukturen (vom Griechischen ins Deutsche) im Rahmen von längeren Übersetzungstexten, mündlichen Prüfungen und Tests; Bilden griechischer Formen; Bewertung von Arbeitsaufträgen; Bewertung von Hausaufgaben	Deutsch, Latein, Englisch, Italienisch
Übersetzungsvergleich	verschiedene Übersetzungsmöglichkeiten abwägen und eigene Entscheidungen begründen			
Metasprache	Einen griechischen Text in seiner sprachlichen Komplexität beschreiben			
Umgang mit Texten				
Spachebenen	stilistische Varianten beim Übersetzen angemessen in die Zielsprache übertragen	Lehrerinput; Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit; Analyse und Interpretation griechischer Texte unter verschiedenen Fragestellungen; Diskussion über Übersetzungsvarianten und Begründung der eigenen Wahl;	Analysieren und Übersetzen von Texten im Rahmen von längeren Übersetzungsaufgaben, mündlichen Prüfungen; Interpretationsfragen; Paraphrase, Fragen zu Stilistik und Textsorte; Kürzere Präsentation von	Deutsch, Italienisch, Englisch, Latein
Metrik, z. B. iambischer Trimeter, Hexameter, lyrische Versmaße	Griechische Texte in ihrer metrischen Gestaltung erklären und sie vortragen			
Interpretationsverfahren	einen griechischen Text selbständig analysieren und intertextuelle Bezüge herstellen			
Griechische Literaturgeschichte: Gesamtüberblick; literarische Gattungen und	Texte in einen literarischen, philosophischen und historischen Zusammenhang einordnen und kritisch dazu Stellung			

Sachtexte, z. B. Fabel, Roman, Epos, Geschichtsschreibung, philosophisch-religiöse Texte, Lyrik, Biographie	beziehen	Workstätten im Rahmen des Förderprogramms der Schule und des Schulamtes	Textanalyse und Übersetzungen	
Antike Kultur				
Kulturvergleich	Den Einfluss der griechischen auf die europäische Kultur erkennen	Lehrerinput; Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit; Schülerreferate; Diskussionsrunden; Arbeitsblätter; Sachbücher und historische Romane, Filme bzw. Filmsequenzen, Hörspiele; Museumsbesuche Theaterbesuche Autorenbegegnungen Lehrausgänge Workstätten im Rahmen des Förderprogramms der Schule und des Schulamtes	Interpretations- und Zusatzfragen bei mündlichen und schriftlichen Prüfungen; Referate; Rechercheergebnisse und Präsentationen	Geschichte, Philosophie, Religion, naturwissenschaftliche Fächer, Deutsch und andere Sprachen, Bewegung und Sport, Kunstgeschichte
Rezeptionsgeschichte	Das Fortwirken der griechischen Literatur bis in die Gegenwart verfolgen			
Wissenschaftliches Arbeiten	Allgemeine und fachspezifische Hilfsmittel nutzen			
Literatur- und Kulturbetrieb	Antike Stoffe und Motive im Rahmen von kulturellen Tätigkeiten erkennen und reflektieren und ihr Fortwirken in unterschiedlichen Kontexten wahrnehmen und verstehen			